

# Gemeinde Dassendorf

<b>Beschlussvorlage</b> 03/095/2016  Status voraussichtlich: <b>öffentlich</b> Sichtbarkeit im Internet: öffentlich	13.09.2016  AZ:  Federführend: Fachdienst II,2 - Liegenschaften/Technik	
<b>Kunstrasenplatz</b> <b>Hier: Beauftragung der jährlichen Wartung</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
27.09.2016	Gemeindevertretung Dassendorf	Entscheidung

**Sachverhalt:**

Der Kunstrasenplatz wurde im Jahr 2015 errichtet. Dieser bedarf einer jährlichen Wartung, die durch eine Fachfirma durchgeführt werden muss.

Im Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde Dassendorf und der Turn- und Sportgemeinschaft Dassendorf soll unter § 11 Abs. 2 geregelt werden, dass die Gemeinde die jährliche Grundinstandsetzung übernimmt.

Das Amt hat vor Erstellung der Vorlage Angebote für die Wartung des Kunstrasenplatzes eingeholt. Es wurde die Wartung des Kunstrasenplatzes für einen Zeitraum vom 2016-2020 abgefragt.

Den Amt liegt bis zum heutigen Zeitpunkt ein wertbares Angebot vor.

Die jährlichen Kosten für die Reinigung und Pflege des Kunststoffrasenfläche betragen 2.650,00 Euro brutto. Die Gesamtkosten betragen bis zum Jahr 2021 15.767,50 Euro brutto.

**Finanzielle Auswirkungen:**

im Verwaltungshaushalt: Ja  
 Im Vermögenshaushalt: Nein

Einnahmen:	€	Ausgaben:	2.650,00 €
Haushaltsstelle:		Haushaltsstelle:	03.1.56000.50010
voraussichtl. jährl.		voraussichtl. jährl.	
Folgeeinnahmen:	€	Folgekosten:	2.650,00 €

**Deckung:/Bemerkung:**

planmäßig:	Ja/Nein	überplanmäßig:	Ja/Nein	außerplanmäßig:	Ja/Nein
			€		€
Mehreinnahmen:		Ja/Nein	Minderausgaben:		Ja/Nein
Haushaltsstelle:			Haushaltsstelle:		

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt die jährliche Wartung von 2016 bis 2020 mit jährlichen Kosten für die Reinigung und Pflege des Kunststoffrasenfläche von 2.650,00 Euro brutto durchführen zu lassen.

Die Gesamtkosten betragen bis zum Jahr 2021 15.767,50 Euro brutto.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt den Auftrag für die Bauleistungen an den wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.

**Anmerkung:**

Aufgrund des § 22 GO war Frau Herr von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie/er war weder bei der Beratung noch Abstimmung anwesend.

**Anlage/n:**

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------